

Die vier Elemente

Die vier Elemente bilden unsere natürliche Umgebung. Sie sind Grundlage allen Lebens auf diesem Planeten und die elementare Verbindung zu allem lebendigen auf der Erde. Feuer, Wasser, Erde und Luft ermöglichen uns in unserem Alltag einen direkten Bezug zur Wirklichkeit. Die Elemente beschreiben nicht nur die Ordnung des Ganzen, sondern auch die Naturgewalten in ihrer Bedrohlichkeit für den Menschen. Vulkanismus, Überflutungen, Erdbeben und Stürme in ihren Entsprechungen zu den Elementen sind gerade heute für die Menschheit ein besonderes Thema, wie z.B. die Herausforderungen des Klimawandels uns zeigen. Wir sind daher gezwungen ganzheitlicher zu denken, uns mit ganzen Ökosystemen deren Funktionen und Vielfalt auseinanderzusetzen, sowie uns mit anderen Kulturen vernetzt zu betrachten und dabei unseren materialistischen westlichen Lebensstil zu überdenken.

Zielsetzung

Ziel ist es, den Teilnehmenden nicht nur theoretisches und praktisches Wissen rund um die Elemente zu vermitteln, sondern auch Ihre Bereitschaft und die Kompetenzen zu fördern, sachkundig und verantwortungsbewusst an der Gestaltung der Einen Welt mitzuwirken und als MultiplikatorInnen ihr Wissen weiterzugeben.

Das Team:

Susanne Nülle, Hannover
freiberufliche Referentin, Waldkindergärtnerin mit authentischen Erfahrungen aus dem Wildnispädagogischen Bereich.

Markus Hirschmann, Göttingen
Leiter der Regionalen Bildungsstelle Nord des Konsortiums Bildung trifft Entwicklung. Langjährige Erfahrungen im Bereich des Globalen Lernens und der Umweltbildung.

Heimvolkshochschule Konrad-Martin-Haus

Caritasverbandes f. d. Bistum Magdeburg e.V.
Bad Kösen
Am Rechenberg 3-5
06628 Naumburg
Telefon (034463) 629-6
Fax (034463) 629-75

E-Mail: info@caritas-konradmartinhaus.de
www.caritas-konradmartinhaus.de

In Kooperation mit:

Bildung trifft Entwicklung - Regionale Bildungsstelle Nord

Wilhelmsplatz 3
37073 Göttingen
www.ifak-goettingen.de/bte

Wildnisschule Wildniswissen

Freihorstfeld 2
30559 Hannover
www.wildniswissen.de

gefördert durch:



Heimvolkshochschule
Konrad-Martin-Haus
Bad Kösen

*Feuer, Wasser,
Erde, Luft*



Die globalen Elemente

Fortbildungsreihe in vier Modulen

März 2012 – Februar 2013

Als Weiterbildungsveranstaltung zur
Bildungsfreistellung in LSA anerkannt

Inhalte und Methoden

In der Fortbildung werden Methoden des Globalen Lernens und der Wildnispädagogik kombiniert. So werden die Vier Elemente nicht mehr losgelöst von den Lebenszyklen und voneinander betrachtet, sondern sie werden eingebettet in die Jahreszeiten und den Tagesablauf. Das Medizinrad, das in vielen Traditionen und Kulturen als Modell für die Einbettung der Elemente steht, bietet dabei die theoretische Grundlage.

Jedes Thema eines Moduls wird intensiv an drei aufeinander folgenden Tagen bearbeitet. Die Theorie zum Thema bereitet den Boden für den praktisch-methodischen Teil, der ausgehend von Zusammenhängen vor Ort ins Globale schweift und Auswirkungen der Globalisierung in den Fokus nimmt.

Die Module enthalten ebenfalls einen lebenspraktischen Naturanteil (mit Selbsterfahrungskomponenten) und einen spielerisch, künstlerischen Anteil (Ästhetische Bildung).

Handlungsansätze (Handlungskompetenzen) runden ein jedes Modul ab und geben vielerlei Anregungen, das Thema handlungsorientiert in den pädagogischen (Berufs-) Alltag zu integrieren.

Eine Projektarbeit zu den Themen der vier Elemente und deren Präsentation rundet die Fortbildung ab.

Die 4 Module sind nur im Block zu buchen!!!

Modul I „Feuer“

Di., 13. März bis Do., 15. März 2012

Einführung in das Medizinrad und die Vier Elemente. Umgang mit Feuer.

Die Gehölz- und Pflanzenkunde führt nicht nur ins Thema Biodiversität sondern auch hin zum praktischen Feuermachen. Praktisches Feuermachen im Kontext des Lebensalltags von anderen Kulturen. Kochen über offenem Feuer. Glutbrennen und die Herstellung von Gegenständen sowie erkennen von globalen Zusammenhängen.



Modul II „Wasser“

Di., 19. Juni bis Do., 21. Juni 2012

„Wasser ist Leben“, Wasser begreifen (sinnlich, künstlerisch und theoretisch). Wasserkreislauf und die Rolle des Menschen. Vom Wasserfußabdruck, virtuellem Wasser, der Handelsware Wasser, bis hin zum nachhaltigen Umgang mit Wasser am Bsp. von anderen Kulturen. Wasser als Lebensraum von Pflanzen und Tieren. Wassergüte bestimmen in Tümpel, Bach und Fluss. Wasserspiele, Wassermusik und Wassergeschichten



Modul III „Erde“

Mi., 10. Okt. bis Fr., 12. Okt. 2012

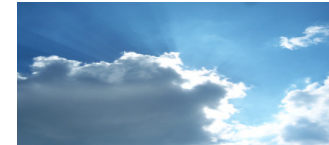
Boden als Lebensgrundlage, sowie seine weltweite Gefährdung und Degradierung. Von der Bodenethik zum Landraub. Die Bodenentstehung: zu Gast bei Stein, Stock, Laub und Wurm. Die Farben der Erde: Erdfarben in anderen Kulturen, praktische Rezepte zur Herstellung von Erdfarben, Erdfarben auf Haut, Papier und Gips. Spielerischer, sinnlicher und künstlerischer Zugang zur Erde, die Laubhütte. Erdengeschichten aus aller Welt.



Modul IV „Luft“

Di., 29. Jan. bis Do., 31. Jan. 2013

Die Atmosphäre und ihr Aufbau. Vom Wetter, Klima, Sauerstoff und CO₂. Luftverschmutzung, Luftreinhaltung und das Kraftwerk „Wald“. Spielerischer und künstlerischer Zugang zu „Luft“ (spüren, riechen, schauen). Bewegung in der Luft: vom Wind und den Vögeln. Windgeschichten und Windlieder aus aller Welt.



Kosten pro Modul:

| | |
|----------------------------------------------------|----------------|
| Seminargebühren | 116,- € |
| sowie Verpflegung mit Übernachtung im Doppelzimmer | 104,- € |

| | |
|----------------------------------------------------|----------------|
| Seminargebühren | 116,- € |
| sowie Verpflegung mit Übernachtung im Einzelzimmer | 120,- € |

| | |
|-----------------------------------|----------------|
| Seminargebühren | 116,- € |
| sowie Verpflegung o. Übernachtung | 65,- € |

Die Fortbildung wird vom Veranstalter und den Kooperationspartnern mit einem **Zertifikat** bedacht!!!

Die Veranstaltung ist vom Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt **als Weiterbildungsveranstaltung zur Bildungsfreistellung** anerkannt.

Anmeldeschluss: 13. Februar 2012